

dieHütte

April 2025

KOMPAKT

Die Wanderer sind fit ins neue Jahr gestartet

Zur ersten Wanderung in diesem Jahr trafen sich die Hiker am Sonntag, 09.02., am Galgenberg. Trotz Schal und Mütze wurde an der Sternwarte noch gefroren. Das legte sich aber bald, denn in strammem Tempo gings immer am Kammweg entlang bis zum Abstieg nach Lechstedt. Nun war die Sonne auch durch den Dunst gedrungen, sodass die Felder in schöner Klarheit zu überblicken waren. Am Waldrand gings nach Itzum zurück. Das sportliche Tempo der Gruppe legte nahe: Hier lag niemand den Winter über auf dem Sofa!

Am Sonntag, 16. März, trafen 15 Wanderbegeisterte in Alfeld ein, um die wunderschöne Runde um den Himmelberg- und Tafelberg-turm zu starten. Bei herrlichem Sonnenschein und azurblauen Himmel ging es durch den Frühlingswald mit seinen vielzähligen Märzenbechern. Und ein leichter Geruch nach Knoblauch verriet, dass auch der Bärlauch schon in den Startlöchern steht.

Am Freitag, 5. April, trafen sich 16 Hiker auf der Malepartus Hütte. Am darauffolgenden Morgen um 4.45 Uhr ging es los, auf den direkten Weg zum Brocken. Bei klarer Sicht und um die Null Grad konnten wir diesmal den Sonnenaufgang und einen so genannten Halo beobachten. Das ist ein Lichtbogen um die Sonne, der durch Eiskristalle entsteht, die das Licht in seine Spektralfarben aufspaltet. Über Schierke marschierte die Gruppe zurück zur Hütte. Nach einem gemeinsamen Resteessen reisten die meisten von uns ab. Ein kleines Grüppchen aktiver Kletterer blieb auf der Hütte und nutzte die Möglichkeit zum Klettern im Harz.

Die nächsten Wanderungen:

Sonntag 18.05.2025, 10.00 Uhr, SZ Lichtenberg
Treffpunkt: Wanderparkplatz Lichtenberg Burgberg an der L54

Sonntag 01.06.2025, 9.00 Uhr, Naturschutzgebiet Mittlere Innerste
Treffpunkt: Hildesheim, Ost-Bhf., Bahnfahrt nach Derneburg

Sonntag 27.07.2025, 10.00 Uhr, Bergrunde Tosmar
Treffpunkt: Bahnhof in Groß Dungen

Sonntag 03.08.2025, 09.00 Uhr, Harzer Wasserregal
Treffpunkt: Parkplatz hiclimb

Sonntag 17.08.2025, 09.00 Uhr, Ith
Treffpunkt: Parkplatz hiclimb

Ausführlichere Beschreibungen sind auf der Homepage zu finden.



10 Jahre DAV Vereins- und Kletterzentrum hiclimb!

Im April 2015 haben wir unser hiclimb eröffnet, seitdem ist es nicht nur Anlaufpunkt für Sportaktivitäten im vertikalen Bereich, sondern auch zum gemütlichen Treffpunkt für die einzelnen Gruppen der Sektion geworden. Am

... Sa 16.08.2025 von 11 bis 16 Uhr

möchten wir nicht nur allen Mitgliedern, sondern allen Hildesheimer Bürgern das Kletterzentrum mit einem Aktions-tag zeigen. Wir lassen Euch mal Höhenluft schnuppern, denn an dem Tag gibt es ein kostenloses Schnupperklettern und Schnupperbouldern für alle.

Wer dann nach genug Klettermetern Durst oder Hunger hat, kann sich auf Kuchen oder Bratwurst neben den Cafecreationen oder der Limo freuen.

Wir freuen uns über euren Besuch. Bitte auch an Nachbarn weitergeben.



Frauenpower in der Kanugruppe

Am 21. Februar 2025 trafen sich die Mitglieder der Kanugruppe im hclimb zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Die Neuwahlen des gesamten Vorstandes standen an. Gruppenleiter Rolf Inkermann wollte sein Amt abgeben: 10 Jahre als Gruppenleiter sind genug! Ein Nachfolger war nicht in Sicht. Und so liefen vor der Mitgliederversammlung die Telefondrähte heiß, wie man es vermeiden könnte, die Paddelgruppe aufgrund einer fehlenden Leitung in den Winterschlaf zu versetzen. Das wäre der Begeisterung und dem Aktivitätsniveau nicht gerecht geworden.

Beate Rieck, seit Jahrzehnten im DAV, die nicht nur in den Bergen unterwegs ist, sondern auch sehr gerne paddelt, zeigte Interesse, sich hier zu engagieren, aber nicht im Alleingang. So kontaktierte sie im Vorfeld Marion Friebe, die jeden Quadratmeter Wasser in Deutschland persönlich kennt. Am Wahlabend wurde der Posten des Gruppenleiters als teilbar beschlossen und Beate und Marion wurden unter kaum verhaltenem Jubel der Mitglieder einstimmig gewählt.

Karin Link, ebenfalls seit Jahrzehnten im Alpenverein, auf dem Wasser seit letztem Jahr unterwegs, wurde zusammen mit Miriam Link, die ein ganz neues Mitglied der Kanugruppe ist, als Kanu-Wanderwartin und -Stellvertreterin unter noch lauterem Jubel einstimmig gewählt.

Der Bootswart Martin Maibaum wird sein Amt in kompetenter und bewährter Art fortsetzen, er wird ab jetzt eine tatkräftige Unterstützung durch Ruth Inkermann erhalten, die zu seiner Unterstützung gewählt wurde.

Wir danken Rolf und Jochen Wichmann, die mit ihrem Engagement der Kanugruppe im Verein zu einem Wiederaufleben und letztendlich zu einem glücklichen Generationenwechsel verholfen haben.

Und so kam die Kanugruppe des DAV Hildesheim zu einem Sechservorstand, in dem Martin Maibaum als Hahn im Korb residiert, während fünf Powerfrauen in Zukunft die Geschäfte gestalten. Eine Zukunft mit Frauenpower und Arbeitsteilung.

Miriam Link

Manchmal muss es eben weniger sein

Die Redaktion freut sich über viele und ausführliche Berichte und schöne Fotos aus allen Bereichen des Vereinslebens. Manchmal müssen einzelne Artikel jedoch aus Platzmangel von der Redaktion gekürzt werden. Wir versuchen dies mit Fingerspitzengefühl und Respekt und bitten um Verständnis.

Die Redaktion



Vortragsreferat

Leider musste unser letzter Vortrag am 7. März 2025 mit Dieter Kastning verletzungsbedingt ausfallen. In guter Erinnerung sind sicher unseren Besuchern der Toskana-Bericht von Guus Reinartz sowie der Februar-Vortrag von Olaf Rieck – eine einzigartige Kajak- und Bergexpedition. Unser Mitglied Andreas Marx zeigte uns am 21. März einen Film über gemeinsame Bergtouren in der Schweiz mit Lothar Herdeck und Stefan Koch in der Schweiz.

Aktuell sind die vorbereitenden Überlegungen für die Wintersaison 2025/2026 mit den Vortragsreferenten der Norddeutschen Sektionen bereits abgeschlossen

Wir starten am Freitag, 21. November 2025, mit Andreas Künk aus dem Montafon im österreichischen Vorarlberg. Er zeigt uns seinen neuen Vortrag über seine Heimat, dem Montafon.

Weiter geht es am Freitag, 30. Januar 2026, mit dem Referenten Michael Pröttel. Sein Thema: Bergwelt 2.0. Ein kritischer Blick auf den Umgang mit unseren Alpen.

Unser dritter Vortrag findet am Freitag, 13. März 2026, statt. Walter Steinberg zeigt uns Südtirol und die Dolomiten.

Ludwig Wucherpfnig, Vortragswart

Disponent*in für unsere Malepartus Hütte dringend gesucht

Wer hat Lust, Zeit und Spaß daran, sich um die Buchungen und Belegungen unserer Malepartushütte im Harz zu kümmern?

Was du dazu brauchst, sind lediglich Telefon und Computer/Internet.

Alles weitere kann von zu Haus aus erledigt werden. Wir geben eine ausführliche Einweisung.

Interessierte wenden sich bitte per Mail an:

jens-christof.bastian@dav-hildesheim.de

oder an die Geschäftsstelle:

info@dav-hildesheim.de

Inklusion liegt uns am Herzen

Das sagen Melanie Grobe und Liane Neuleben, beide Klettertrainerin C für Menschen mit Behinderung. Sie bieten regelmäßig „Klettern für Menschen mit Behinderung oder Beeinträchtigung“ im hclimb an. Obwohl der Spaß am Klettern und der Bewegung im Vordergrund steht, fehlt der sportliche Ehrgeiz nicht. Jeder Meter zählt und Höhenängste können überwunden werden.

Mehr über diese Gruppe erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe der Hütte.

Interessierte wenden sich bitte per Mail an:

kletternkannjeder@dav-hildesheim.de



Einladung zur 136. Mitgliederversammlung

Mittwoch, 11. Juni 2025, um 19:00 Uhr

in der Sportlehrstätte des Kreissportbundes Hildesheim,
Jahnstraße 52, in Hildesheim-Himmelsthür.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Gedenken verstorbener Mitglieder
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.05.2024
5. Jahresbericht des Vorstandes, insbesondere
 - Aktivitäten der Gruppen
 - Hildesheimer Hütte
 - Entwicklung hiclimb
 - Malepartushütte
 - Klimaschutz im DAV und in der Sektion
 - sonstiges Geschehen in der Sektion
6. Sachstand Kosten der ARA Hildesheimer Hütte
7. Jahresrechnung des Schatzmeisters für 2024
8. Bericht der Kassenprüfung, Annahme der Jahresrechnung und Beschluss über die Entlastung des Vorstands
9. Ehrungen und Danksagungen

10. Satzungsänderung
11. Sanierung Mauerwerk Hildesheimer Hütte - Beschluss über notwendige Baumaßnahme
12. Haushaltsplan 2025
13. Wahl eines Wahlleiters
14. Wahlen
 - 14.1. Wahl des Vorstands
 - 14.2. Wahl der Kassenprüfer
 - 14.3. Bestätigung der Leitungen der Gruppen und der Hüttenwarte
15. Behandlung von Anträgen zur Mitgliederversammlung
16. Verschiedenes

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2024 kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Die beabsichtigten Satzungsänderungen liegen in der Geschäftsstelle aus und sind im Internetauftritt der Sektion einzusehen. Weiterhin liegt der vorgesehene Haushaltsplan 2025 in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Bringen Sie zur Mitgliederversammlung bitte Ihren Mitgliedsausweis mit! Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Stimmberechtigung prüfen müssen.

Der Vorstand

Satzungsänderung unserer Sektion – Auf ein Neues in 2025

Verabschiedung auf der Mitgliederversammlung
am 11. Juni 2025 vorgesehen

Im Frühjahr 2024 haben wir vom Vorstand gehofft, eine Eintragung der von unserer Mitgliederversammlung vom 10. Mai 2023 einstimmig beschlossenen Änderungen an unserer Satzung in das Vereinsregister zu erreichen. Letztendlich ließ sich diese jedoch nicht erreichen. Ein bestätigender Beschluss in der Mitgliederversammlung vom 15. Mai 2024 hätte die formalen Schwierigkeiten nicht auflösen können, weil im Spätherbst 2023 eine neue Mustersatzung des DAV-Bundesverbands in Kraft getreten ist. Dieser hat jedoch die im Mai 2023 beschlossene Fassung unserer Sektionssatzung nicht in allen Teilen entsprochen. Wir hätten also im Sommer die Bedenken des Vereinsregisters ausgeräumt, dafür aber keine Zustimmung aus der Bundesgeschäftsstelle zu unserer geplanten Satzungsänderung erhalten.

Deshalb starten wir in diesem Jahr noch einmal von vorne: Inhaltlich haben wir die im Jahr 2023 beschlossenen Satzungsänderungen soweit möglich in die nunmehr ausliegende Vorlage aufgenommen. An wenigen Stellen erfordert die neue DAV-Mustersatzung zwingend andere Formulierungen als 2023 von uns vorgesehen. Hier haben wir uns den Vorgaben angeschlossen. Logischerweise haben wir auch versucht, die vom Registergericht monierten Kleinigkeiten zu beachten und Änderungen von vorneherein als Änderungen kenntlich zu machen wie z. B. Änderungen bei der Bezeichnung von Absätzen auf Grund vorher neu eingefügter Texte hinter zusätzlichen Buchstaben.

Die Fassung 2025 zur Satzungsänderung liegt als Kopie in der Geschäftsstelle aus und kann zu den Bürozeiten eingesehen werden. Sie kann auch unter dem folgenden Link

<https://www.dav-hildesheim.de/satzung>

im Internetauftritt unserer Sektion eingesehen und als pdf-datei heruntergeladen werden.

Interessiert an Mitarbeit im Vorstand der Sektion?

Auf der Mitgliederversammlung am 11. Juni 2025 muss unser Vorstand (VS) für die nächsten 3 Jahre gewählt werden. Aus dem bisherigen VS werden sich bis auf den 1. Vorsitzenden, Hans-Jürgen Marcus, alle wieder zur Wahl stellen. Wir suchen noch ein bis

zwei Interessierte, die in unserem eingespielten Team mitarbeiten möchten. Wir arbeiten auf Augenhöhe und in gegenseitiger Wertschätzung zusammen, sodass sich jede/r mit den eigenen Ressourcen einbringen kann.

Bis zum 16. Mai können Interessierte eine Mail an die Geschäftsstelle schicken info@dav-hildesheim.de. Zusätzliche Informationen können bei Hans-Jürgen Marcus per Telefon 0171 2600785 erfragt werden.

Sanierungsarbeiten auf der Hildesheimer Hütte

Neuverfugen und weitere Arbeiten zur Behebung von Feuchteschäden

Viele haben es schon selbst erkannt: Die Stützpfeiler und Mauern insbesondere an der Südwestseite zur Terrasse sind reif für eine neue Verfugung.

Der Erhalt bzw. die Wiederherstellung des bauwerkstypischen Fugenbilds der denkmalgeschützten Teile unserer Hütte ist das Ziel dieser Maßnahmen. Sie sollen im Jahr 2026 durch einen sach- und fachkundigen Restaurator umgesetzt werden. 2024 haben wir Testfelder erstellen lassen und Ende August gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt, Abteilung Tirol (BDA) und der Bundesgeschäftsstelle des DAV (BGS) deren Ergebnis beurteilt. Diese Erkenntnisse fließen in unsere Anträge auf Fördermittel an das BDA, die Denkmalabteilung des Landes Tirol und die Landesgedächtnisstiftung sowie auf Zuschüsse durch den DAV-Bundesverband ein.

Die Sektion Hildesheim will durch Eigenleistungen bei den Arbeiten unterstützen (z. B. nach Einweisung alten Mörtel oder PU-Schaum entfernen, Steine heranschaffen oder beim Anmischen von Mörtel helfen) sowie eine Reinigung der Steinoberflächen (z. B. alte Putzreste mit Bürsten von Steinoberflächen entfernen) vornehmen.

Außerdem müssen wir Feuchteschäden an den Wänden des westlichen Anbaus der Hütte beseitigen und neue Wasserzutritte vermeiden. Dort sind Betonwände mit vorgesetzten Steinen verbaut. Deren Fugenmaterial führt zu Staunässe, die Feuchtigkeit auf der Innenseite der Betonwände verursacht. Im Rahmen des dort angelegten Testfelds wurde ein deutliches Abtrocknen der stauenden Feuchtigkeit auf diesen Fugen schon in relativ kurzer Zeit beobachtet. Deshalb sollen die sehr harten und vielfach überstehenden Zementfugen auf dieser Seite komplett (d.h. ca. 4 – 5 cm tief) entfernt werden. Ein Jahr später soll dann dort mit geeigneterem Material neu verfugt werden.

Sanierungsbedarf an der Drainage besteht nicht. Sie ist in funktionfähigem Zustand.

Notwendige Erweiterung der PV-Anlage auf der Hildesheimer Hütte

Die in den Jahren 2025 – 2027 anstehenden Arbeiten bereiten zukünftige Sanierungsmaßnahmen mit einer thermischen Trocknung (sogenannte Innenwandtemperierung) mittels PV-Strom vor. Damit einher geht ein nochmals steigender Strombedarf, um Aggregate zur thermischen Trocknung betreiben zu können. Um diesen Strombedarf zu decken, muss die bestehende Photovoltaik (PV) erneut erweitert werden.

Dabei wird eine Erweiterung der PV-Anlage im Bereich der zuerst errichteten Module auf dem Haupthaus der Hütte als die deutlich besser geeignete Lösung angesehen im Vergleich mit einer weiter das Dach hinuntergezogenen Variante auf der südwestlich geneigten Dachfläche. Um die Belange des Denkmalschutzes möglichst weitgehend zu berücksichtigen wird dafür ein Rückbau der auf dieser Seite bestehenden bisherigen zehn PV-Module vorgesehen.

Anschließend könnten die neuen Module geringfügig weiter entfernt vom Dachfirst starten und mit mittig angeordneten Auftritten auf dem Dach verlegt werden. Insgesamt sollen dann in den beiden rot umrandeten Flächen jeweils 12 neue Module angebracht

werden. Im Zuge dieser Erweiterung sollen die vom Bundesdenkmalamt empfohlenen PV-Module des „dunkleren“ Typs = Full Black Solarmodule (Paneele und Unterkonstruktion in matter, rein schwarzer witterungsbeständiger Oberfläche mit dunklen Stegen) eingesetzt werden (siehe Abbildung 2). Kleinere Arbeiten wie das Entfernen nicht standorttypischer Blechverkleidungen sind ebenfalls Teil des vorgesehenen Aufgabenumfangs.

Zusätzlich zu den Förderanträgen haben wir als Ausnahme beantragt, dass wir bereits im Sommer 2025 mit Eigenleistungen der Sektion beginnen können!



Abbildung: Fotomontage der Südostseite des Dachs der Hildesheimer Hütte mit vorgesehener Erweiterung der PV-Paneele (rot umrandete Flächen) und mittlerer Anordnung der Wartungstreppe nach Rückbau der dort bisher verlegten PV-Paneele

Zustimmung der Mitgliederversammlung erbeten

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung wird dieses Thema gesondert behandelt, weil der Vorstand derzeit Gesamtkosten von ca. 165.000 Euro für diese Maßnahmen erwartet. Für diese notwendigen Maßnahmen wird die Zustimmung unserer Mitglieder erbeten. Der Antrag liegt in der Geschäftsstelle aus und kann in unserem Internetauftritt eingesehen werden.

Theo Schneider

Wir suchen Freiwillige,

die unter Leitung von erfahrenen Mitgliedern unseres Hütenteams helfen, das nicht geeignete Fugenmaterial aus Beton bis zu der vom Restaurator empfohlenen Tiefe zu entfernen. Das wird mal staubig und mal anstrengend sein, trotz vorgesehener Hilfsmittel, Schutzbrillen und Staubfiltermasken. Wir werden aber seitens der Sektion dafür sorgen, dass abwechselnd auch weniger anstrengende Aufgaben wahrgenommen werden können.

Wir suchen einzelne tatkräftige Freiwillige für die Wochen vom

Sa. 05.07. – Sa. 12.07.

Sa. 16.08. – Sa. 23.08.

Interessierte, meldet euch bitte per email in der Geschäftsstelle info@dav-hildesheim.de mit dem Stichwort „Freiwillige zum Entfernen der Betonfugen“ und unter Angabe der für euch möglichen Woche/n.